Zeitschrift: Jahresbericht der Naturforschenden Gesellschaft Graubünden

Herausgeber: Naturforschende Gesellschaft Graubünden

**Band:** 111 (2002)

**Vorwort:** Vorwort

Autor: Frey, Werner

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

## Vorwort

Der Zusammenschluss bzw. die enge Zusammenarbeit zwischen den Naturforschenden Gesellschaften Graubünden (in Chur), Davos und Engadin (in Samedan), machte im Berichtsjahr weitere Fortschritte.

Dank der ausgezeichneten Zusammenarbeit der Präsidenten und von vorgesehenen Redaktionsmitgliedern, konnte das Konzept für je einen gemeinsamen Geschäftsund Jahresbericht in nur zwei Sitzungen (in Filisur und Tiefencastel) erarbeitet werden. Gemäss diesem Konzept sollen im Jahresbericht alpenübergreifende wissenschaftliche Beiträge von AutorenInnen, welche früher in Graubünden gewohnt haben bzw. jetzt hier wohnen, aufgenommen werden.

Die Alpen als wissenschaftliches Forschungsprojekt waren schon Thema der Jahresversammlung der SANW in Chur 1991 und sind 2002 an der Jahresversammlung in Davos wieder aufgegriffen und ganzheitlich beleuchtet worden. Diese Anlässe waren Höhepunkte in der Geschichte der Naturforschenden Gesellschaften in Graubünden.

Es freut mich, Ihnen den ersten gemeinsamen wissenschaftlichen Jahresbericht aller drei Naturforschenden Gesellschaften in Kanton Graubünden zu präsentieren. Dies auch als Fortschreibung der mittlerweile bei Band Nr. 111 (1999) angelangten wissenschaftlichen Jahresberichte der Naturforschenden Gesellschaften Graubündens.

Werner Frey Präsident der Naturforschenden Gesellschaft Davos



Die Bibliothek des Bündner Natur-Museums. (Foto: BNM)

